

Ausfallsbonus und Zusatzbonus für touristische Vermieter mit Einkünften aus Vermietung und Verpachtung

Der **Härtefallfonds** ist eine von vielen Maßnahmen der Bundesregierung, mit denen die wirtschaftlichen Folgen der Coronakrise bestmöglich abgedeckt werden. Um **Privatzimmervermieter** im Tourismus weiter zu unterstützen, hat sich Bundesministerin Elisabeth Köstinger mit dem **Ausfallsbonus** erfolgreich für ein weiteres Förderinstrument eingesetzt.

Begünstigte:

- **Vermieter von Privatzimmern und Ferienwohnungen**, die im eigenen Haushalt höchstens 10 Betten vermieten und nicht der Gewerbeordnung unterliegen.
- **Gewerbliche touristische Vermieter** von Gästezimmern und/oder Ferienwohnungen, die aus dieser Tätigkeit **Einkünfte gemäß § 28 EStG** beziehen und dafür Tourismusabgaben (Orts- bzw. Nächtigungsabgaben) abführen.
- Sonstige in der **touristischen Vermietung von Gästezimmern und/oder Ferienwohnungen tätige natürliche Personen**, die aus dieser Tätigkeit **Einkünfte gemäß § 28 EStG** beziehen und dafür Tourismusabgaben (Orts- bzw. Nächtigungsabgaben) abführen.

Zudem konnte für jene Vermieter, die bislang noch keine Förderungen erhalten haben, ein **Zusatzbonus von 10 Prozent** erreicht werden:

- **Gewerbliche touristische Vermieter** und **sonstige touristische Vermieter** die aus dieser Tätigkeit Einkünfte gemäß § 28 EStG beziehen und dafür Tourismusabgaben abführen erhalten einen extra Zuschuss als Zusatzbonus von 10 Prozent, sofern diese keinen Umsatzersatz, Härtefallfonds oder Fixkostenzuschuss erhalten haben.

Voraussetzungen:

- **Hauptwohnsitz bzw. Betriebsstätte** des Antragstellers muss in **Österreich** sein.
- Für die angeführten Umsätze wurde die vorgeschriebene **Tourismusabgabe** (Orts- bzw. Nächtigungsabgabe) entrichtet.
- **Gewerbliche touristische Vermieter** haben eine Bestätigung eines **Steuerberaters** über das Bestehen von Einkünften gemäß § 28 EStG vorzulegen.

Eckdaten des Ausfallsbonus:

- Der Antragsteller erleidet einen **Umsatzausfall von mindestens 40 Prozent** gegenüber dem Vergleichszeitraum.
- Die **Höhe des Ausfallsbonus entspricht 15 Prozent** des ermittelten Umsatzausfalles. Für die Betrachtungszeiträume **März und April 2021** beträgt dieser **30 Prozent**.
- Gewerbliche touristische Vermieter von Gästezimmern und/oder Ferienwohnungen die über 10 Betten vermieten, erhalten einen **Zusatzbonus für die Betrachtungsräume von 10 Prozent**, zusätzlich zu dem Ausfallsbonus.
- Die **Mindesthöhe** des Bonus beträgt **100 Euro**.
- Der **Betrachtungszeitraum** für den Ausfallsbonus ist das Kalendermonat. Der Ausfallsbonus kann für den Zeitraum **November 2020 bis Juni 2021** beantragt werden. Für jeden Monat ist ein **gesonderter Antrag** zu stellen.

- Der Vergleichszeitraum ist das entsprechende Kalendermonat im Zeitraum März 2019 bis Februar 2020.
- Die Förderung ist mit 15.000 Euro pro Betrachtungszeitraum gedeckelt.
- Für die Berechnung des **Umsatzausfalls von 40 Prozent** werden in gewohnter Weise die vorliegenden Daten herangezogen.

Antragstellung und Verfahren:

- Antrag und Abwicklung erfolgt über die **Agrarmarkt Austria (AMA)**. Die Antragstellung kann **ab Montag, 19. April 2021** über www.eama.at erfolgen.
- Eine Antragstellung wird für die Betrachtungszeiträume November, Dezember 2020 und Jänner 2021 bis 31. Mai 2021 möglich sein. Danach ist eine Antragstellung für den jeweiligen Betrachtungszeitraum immer **bis zum 15. des drittfolgenden Monats** möglich.
- **ACHTUNG:** Die Gewährung eines Ausfallsbonus für die Betrachtungszeiträume November 2020 und/oder Dezember 2020 ist **ausgeschlossen**, wenn bereits ein **Lockdown-Umsatzersatz** für den entsprechenden Monat von der AMA gewährt wurde.

Alle weiteren Informationen finden sind unter www.eama.at und www.bmlrt.gv.at zu finden.